

Ordner statt Hefte

Beitrag von „Mia“ vom 24. Juli 2005 11:09

Hallo Doris,

wie sind denn bei eurer Schule die räumlichen Bedingungen in den Klassenzimmern? Gibt es abschließbare Schränke? Gibt es unter den Tischen Stauraum?

Meine Schüler brauchen die meisten Bücher nicht ständig mit sich hin und her schleppen. Die einzigen beiden Bücher, die eigentlich ständig in Benutzung sind, sind das Mathe- und das Englischbuch. Alle anderen Bücher bleiben in den Fächern der Schüler in ihrem Klassenzimmer. Die sind bei uns zwar nicht abschließbar, allerdings wird unsere Schule auch abends nicht von Fremden (vhs o.ä.) genutzt, so dass bislang nie etwas verschwunden ist. An meiner alten Schule gab es dieses Problem, aber dort konnten die nicht täglich benutzten Bücher in einen Schrank im Klassenraum eingeschlossen werden und wurden bei Bedarf rausgeholt.

Vielleicht kannst du beim nächsten Elternabend ja mal das Problem schildern und über Alternativen zur Schlepperei nachdenken.

Auf solch einen Leitzordner würde ich allerdings an deiner Stelle verzichten. Selbst die dünnen Ordner sind schon sehr schwer und nehmen viel Platz weg. Was spricht denn gegen einen Schnellhefter?

Kollegen von mir lassen in manchen Fächern nur Schnellhefter anlegen. In meinen Fächern ist das weniger praktikabel, weil es dann oft an Papier mangelt. Aber wenn du dafür sorgst, dass der Heftet immer mit genügend Blanko-Schreibpapier bestückt ist, dürfte das kein Problem sein. Allerdings würde ich es an deiner Stelle mit den Lehrern besprechen, damit sie Bescheid wissen und es nicht zu ähnlichen Missverständnissen kommt wie beispielsweise der Angelegenheit mit dem Füller.

LG

Mia